IAHAIO Weissbuch 2014
Definitionen der IAHAIO für Tiergestützte Interventionen und Richtlinien für das Wohlbefinden der beteiligten Tiere

Leitung der Arbeitsgruppe:
Dr. Kimberly Hamilton (USA)

Mitglieder der Arbeitsgruppe:
Dr. Andrea Beetz (Deutschland),
Dr. Elizabeth Greenwood (UK),
Dr. Rebecca Johnson (USA),
Dr. Aubrey Fine (USA),
Keiko Yamazaki (Japan),
Christi Bodnik (USA),
Dr. Rita Maria Garcia (Brasilien),
Melissa Brooke (USA),
Dr. George Chen (S. Korea)

IAHAIO

Mission und Vision

IAHAIO ist die führende globale Assoziation von Organisationen, die sich mit der Förderung des Gebietes der Mensch-Tier Interaktion, mit Forschung, Aus- und Durchführung und Zusammenarbeit der Mitglieder, Mitsprachebildung/Bewusstsein, klinischer Praxis, anderen Mensch-Tier Interaktion Organisationen und der allgemeinen Öffentlichkeit, tätig ist. Viele der Mitgliedsorganisationen sind aktiv in den Bereichen der tiergestützten Aktivitäten, Therapie, Pädagogik, und/oder Assistenzhunde-Ausbildung. IAHAIO möchte keine Verschwörung sind wie oben Beispiel im Umgang und den beteiligten Tieren fördern. Weitaus hat IAHAIO über 75 multidisziplinäre Mitglieder- und Berufsorganisationen wie z.B. AVMA, AAHA, AAVN, IAHAO und AAFP-ABV im Veterinärmedizin-Bereich, sowie die HABRI Stiftung, ISAZ (die globale Organisation der Wissenschaftler im Bereich Mensch-Tier Interaktion) und eine große Bandbreite von akademischen Zentren und Organisationen, die tiergestützte Interventionen anbieten. Durch diese breite Palette von Organisationen nimmt IAHAIO auf dem Gebiet der Mensch-Tier Interaktion eine führende Rolle ein. IAHAIO versammelt alle diese oft sehr unterschiedlichen Kompetenzen, welche wichtige neue Informationen liefern und einzelnen Netzwerk-Gelegenheiten für Personen in diesem Fachgebiet bieten. Zudem wird ein Symposium in den zwei Jahren zwischen den großen Konferenzen organisiert, um Dialoge, Informationsaustausch und strategische Planung zu ermöglichen, welche das Gebiet der Mensch-Tier Interaktion unterstützt und um bedeutende Angelegenheiten zu diskutieren.

Definitionen der IAHAIO für Tiergestützte Interventionen

Im März 2013 wurde von IAHAIO eine Arbeitsgruppe zu Leben gerufen, welche aus nationalen Akademikern, Wissenschaftlern und Praktizierenden aus verschiedenen Ländern besteht, die über persönliche Erfahrungen oder Expertise in verschiedenen Aspekten des Fachgebietes der Mensch-Tier Interaktion (English: Human-Animal Interaction; HAI) verfügen.

International gibt es viele Herausforderungen für das Fachgebiet der Mensch-Tier Interaktion. Zum Beispiel ungen die vielen unterschiedlichen Terminologien der tiergestützten Interventionen (TGI) für Verwirrung. Weiter fehlen Richtlinien für die an der TGI beteiligten Personen, so wie auch für die beteiligten Tiere. Angesichts der Eingeschränktheit dieser Probleme wurde eine Arbeitsgruppe von IAHAIO etabliert, um Klarheit bezüglich der Terminologie der tiergestützten Interventionen zu schaffen und um ethische Richtlinien für das Wohlbefinden der beteiligten Tiere zu erstellen.

Die unten stehenden Empfehlungen der Arbeitsgruppe sind das Ergebnis eines (ohne voller Ausgleichung) detaillierten und offenen Diskussionen zur Problematik der Definition und der Schaffung Richtlinien im Fachgebiet der Mensch-Tier Interaktion, von angemessenen und produktiven Austausch von Informationen und Sichtweisen, und von sorgfältiger Aufarbeitung relevanter Materialien. Der Vorstand der IAHAIO hat alle Änderungen, die von den Mitglieder der Mitglieder an der Jahresversammlung 2014 vorgeschlagen wurden, begutachtet und jene, die vom Vorstand einstimmig angenommen wurden, hier integriert.

Die Arbeitsgruppe empfiehlt allen IAHAIO Mitgliedern dringend diese Definitionen und Richtlinien in Interaktionen und in der Theorie, der Forschung und der Praxis zu normalisieren und sie hier anzuwenden. In ihre eigenen Programme zu integrieren und diese auch den anderen Personen und Programmen in ihrer geographischen Region zu empfehlen. Ebenfalls empfiehlt die Arbeitsgruppe den IAHAIO Mitgliedern, diese Definitionen und Richtlinien in ihren eigenen Ländern teilweiß zu fördern.

Definitionen

Tiergestützte Intervention (TGI)

Eine tiergestützte Intervention ist eine zielgerichtete und strukturierte Intervention, die bewusst Tiere in Gesundheitsfürsorge, Pädagogik und Sozialen Arbeit einbindet und integriert, um therapeutische Verbesserungen bei Menschen zu erreichen. Tiergestützte Interventionen beziehen Teams von Mensch und Tier in formalen Ansätze wie Tiergestützte Therapie (TGT) und Tiergestützte Pädagogik (TGP) ein, unter welchen Interventionen auch Tiergestützte Aktivitäten (TGA),